

Grenzkontrolle in Waidhaus: Albaner mit verbotenem Messer gestoppt!

Bundespolizei Waidhaus stoppt 20-jährigen Albaner an der A6 mit einem verbotenen Messer. Einreise verboten, Rückweisung erfolgt.



Waidhaus, Deutschland - Eindeutiger Schlag gegen die unerlaubte Einreise: Bundespolizisten in Waidhaus haben am Dienstag einen 20-jährigen Albaner in einem aus Tschechien kommenden Fernreisebus gestoppt. Bei der Grenzkontrolle stellte sich heraus, dass der Mann nicht nur ein Einreiseverbot der tschechischen Behörden hatte, sondern auch ein verbotenes Einhandmesser in seinem Gepäck versteckt war. Der Grenzbeamte wies ihn zurück, da er keine gültigen Dokumente für die Einreise nach Deutschland vorlegen konnte.

Die Bundespolizei betont, dass bei solchen Kontrollen häufig illegale Gegenstände sichergestellt werden. Reisende werden dringend gewarnt, gefährliche Objekte wie Messer oder

Pfeffersprays beim Grenzübertritt nicht mitzuführen. Der Albaner wird nun den tschechischen Behörden überstellt.

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ursache	Einreiseverbot, Verbotenes Messer
Ort	Waidhaus, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net